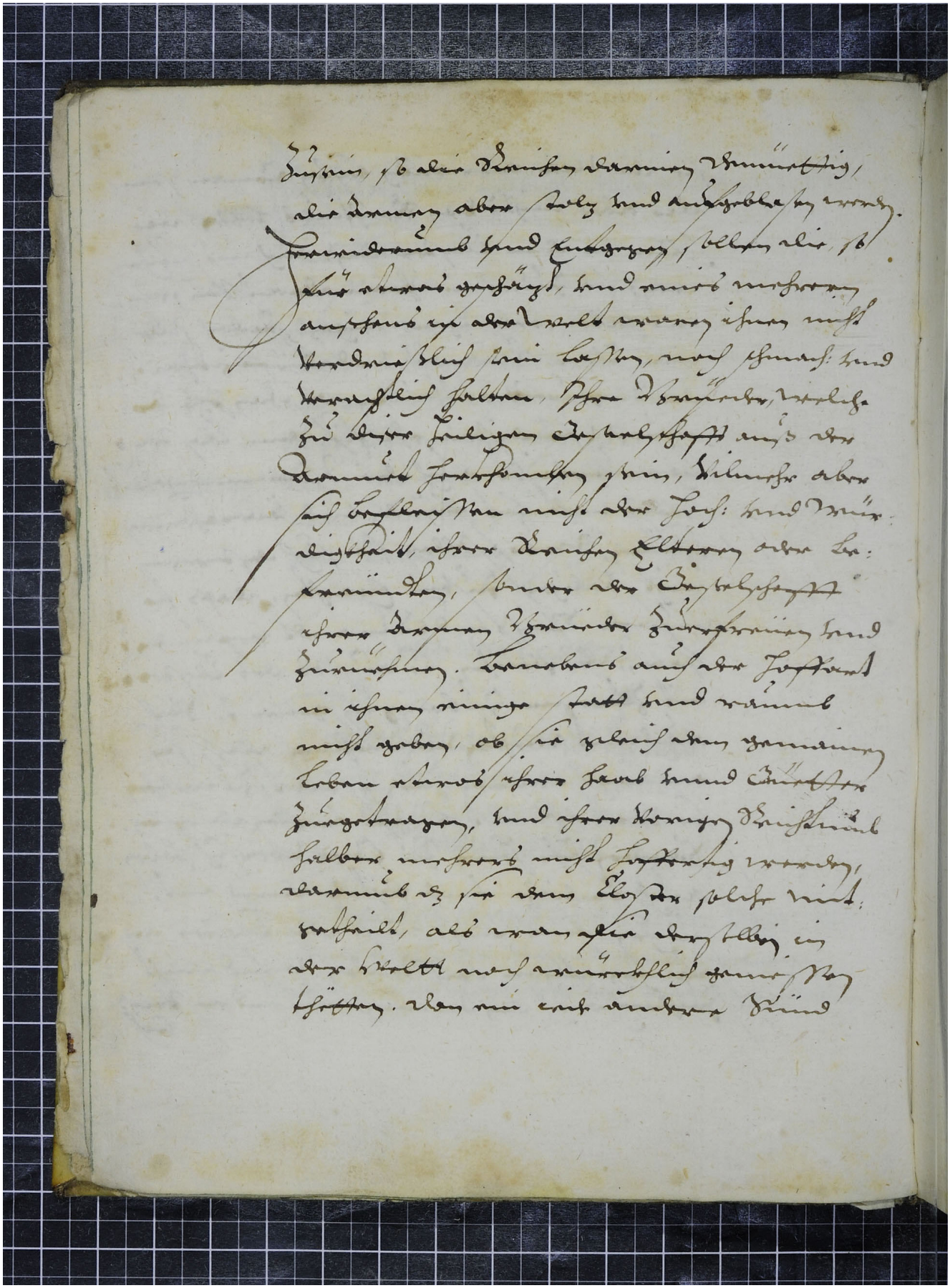
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1201
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



sustain, so die Brüeder darinnen demüettig,
die Dirnen aber stolz und aufgeblasen werden.
Gemeinlich und fürwahr, selten die so
Jahr etwas gehörnt, und mitt mehrern
aufthun in die Welt werden ihren nisst
Brüederlich sein lassen, noch schwach und
wenig gleich halten, ihre Brüeder, verlig-
ten zu deren heiligen Ordenschafft aus der
Dirnen Freundschaft sein, dieweil aber
sich begeben nach der Fech: und Mü-
digkeit, ihre Brüeder Eltern oder Be-
kannten, under der Ordenschafft
ihre Dirnen Schwester zu besuchen und
zu ersuchen. Demnach auch der Hoffart
in ihren einige statt und raum
nisst geben, ob sie gleich den gemeinen
Leben etwas ihres Haus und Kürchen
zugetragen, und ihre Dirnen Freiheit
halber mehrers nisst hoffertig werden,
darumb es sie den Eltern solche Unt-
gehorsamb, als wenn sie der Welt in
der Welt noch unerhöllich genug sey
hätten. Den nu ein andere Brüed